

## Pressemitteilung

Wien, 12. November 2021

### ECR Tag 2021: Retail x Reality = Retaility

Unter strengsten Sicherheitsauflagen ging am 11.11.2021 der Konsumgüter-Branchen-Event des Jahres im Eventhotel Pyramide über die Bühne. Rund 300 Vertreter:innen aus Handel und Industrie haben sich einen Tag lang der neuen Wirklichkeit im Handel gewidmet. Der Bogen wurde dabei von geänderten Bedürfnissen nach sinnhaftem Konsum bis zur Rolle unseres Essens - vielleicht bald aus dem 3D Drucker - gespannt. Alle wurden eingeladen, ihre Supply Chain unter dem Schlagwort „floptimize“ - also flexibel und optimiert zugleich - neu aufzustellen. Ob es die Anregung ist, Direct-to-Consumer besser als Businessmodell zu sehen, oder eventuell neue Partnerschaften mit einem Last-Mile-Logistiker einzugehen – die Trends der nächsten Jahre sind zahlreich und jede:r Teilnehmer:in ist hier mit neuen Ideen nach Hause gegangen.

Die hochkarätig besetzte Podiumsrunde von Armin Wolf hätte die unterschiedlichen Denkansätze von klassischem stationären Handel und neuem eCommerce nicht besser aufzeigen können: Während sich Spar laut Nicole Berkmann bei regionalen Foodtrends oder Kundenbindungsmaßnahmen auf ihre langjährige Erfahrung und das Gespür verlassen, analysiert gurkerl.at tagtäglich Kundendaten, um noch besser auf Konsument:innenwünsche eingehen zu können, wie Maurice Beurskens berichtet. Management by experiments gilt als zielführender Ansatz für viele offenen Fragen unserer Zeit.

Wie wir in 25 Jahren einkaufen werden, erzählen uns fünf junge aufstrebende Kolleg:innen aus Handel und Industrie im Rahmen des ECR Zukunftspanels: So werden wir kein Einkaufswagerl mehr vor uns herschieben müssen, sondern mittels scan&go am Ende gleich alles mitnehmen oder uns zustellen lassen können. Aber auch die Themen der ECR Academic Student Awards zeigen konkrete Ansätze für die Zukunft: Zum Beispiel rettet das „Pay-What-You-Want“-Prinzip mehr Lebensmittel als ein 50%-Off-Sticker. „Wir möchten mit dieser Veranstaltung unsere Zukunftsorientierung unter Beweis stellen“, betont ECR Managerin Teresa Mischek-Moritz. Das schafft ECR Austria jedes Jahr aufs Neue – und das schon seit 25 Jahren.

ECR Austria ist eine übergreifende Plattform der FMCG-Branche, bei der Handel, Industrie und Dienstleister gemeinsam effiziente und zukunftsorientierte Lösungen zum Nutzen des Konsumenten und der Gesellschaft erarbeiten. Aktuell zählt die ECR Austria Initiative über 120 Mitglieds-Unternehmen, die sich aktiv in Arbeitsgruppen zu relevanten Branchen-Themen einbringen und Handlungsempfehlungen gemeinsam erarbeiten. Seit der Gründung im Jahr 1996 hat sich ECR Austria zu einer der erfolgreichsten nationalen ECR Initiativen Europas entwickelt. Neben dem alljährlichen ECR Tag, der als Inspirations- und Netzwerk-Treffpunkt bekannt ist, hat sich ECR Austria auch der Aus- und Weiterbildung der nächsten Generation verschrieben. Nähere Informationen finden Sie unter [www.ecr-austria.at](http://www.ecr-austria.at).

**Thomas Zechner**, GF Markant  
**Markus Fahrnberger-Schweizer**,  
GF iglo Österreich  
ECR Austria Co-Chairmen  
E-Mail: [co-chairmen@ecr-austria.at](mailto:co-chairmen@ecr-austria.at)

**Teresa Mischek-Moritz**  
ECR Austria Manager  
E-Mail: [mischek-moritz@ecr-austria.at](mailto:mischek-moritz@ecr-austria.at)

**Olivia Löwenpapst**  
ECR Austria Coordinator  
E-Mail: [loewenpapst@ecr-austria.at](mailto:loewenpapst@ecr-austria.at)